



VfB Stuttgart – U 15

Trainer	Kai Oswald
Co-Trainer	Maik Schütt
Teamleiter/Betreuer	Ralf Vöhringer
Sportlicher Leiter	Michael Gentner
Physiotherapeut	Heiko Haußmann
Athletiktrainer	Tobias Unger
Liga	Regionalliga Süd

Die U15 des VfB Stuttgart besteht aktuell aus 20 Spielern des Jahrgangs 1999 und einem Spieler des Jahrgangs 2000. Die Mannschaft trainiert in der Regel 4 – 7x die Woche um für die Anforderungen der C-Junioren Regionalliga Süd bestens gerüstet zu sein.

Dort belegen die Schützlinge von Trainer Kai Oswald nach 11 Spieltagen (Stand: 09.11.2013) mit 6 Siegen, 4 Unentschieden und 1 Niederlage den 3. Platz mit 22 Punkten und einem Torverhältnis von 29:5 Toren. Der Abstand zu Tabellenführer Eintracht Frankfurt beträgt lediglich 1 Punkt.

Aktuell sind mehr als 100 Spieler, die mehr als drei Jahre und länger in den Nachwuchsteams des Vereins ausgebildet wurden, in den höchsten Profiligen Europas aktiv. Darunter Spieler wie Sami Khedira, Mario Gomez, Kevin Kuranyi und Serdar Tasci.

Außerdem ist der VfB Stuttgart mit zehn A-Junioren und sieben B-Junioren Meisterschaften (letztmals 2013) deutscher Rekordmeister. Damit dies auch in Zukunft so bleibt, unternimmt der Verein große Anstrengungen. Die Förderung der Profis von morgen umfasst drei Bereiche, die gleich gewichtet und optimal miteinander verzahnt sind: Die sportliche Ausbildung, die schulisch/berufliche Ausbildung sowie die Ausbildung der Persönlichkeit.

Die U15 des VfB Stuttgart bedankt sich herzlich für die Einladung, wünscht dem Veranstalter einen reibungslosen Ablauf des Turniers faire Spiele und natürlich eine gute Platzierung.



Oben von links nach rechts: Tim Rudloff, Elias Kollmann, Jonas Preuß, David Grözinger, Ali Ferati, Marc Onuoha, Samuel Mayer

Mitte von links nach rechts: Sportlicher Leiter U16-U14 Michael Gentner, Physiotherapeut Heiko Haußmann, Co-Trainer Maik Schütt, Timothy Udoh, Manuel Kober, Jeffrey Idehen, Philipp Rogalsky, Willibroad Gumuh, Marco Manduzio, Athletiktrainer Tobias Unger, Betreuer Ralf Vöhringer, Trainer Kai Oswald

Unten von links nach rechts: Max Vöhringer, Firat Kocamer, Enis Türköz, Jerome Weisheit, Dominik Koch, Jonas Meiser, Azad Toptik, Sinan Birinci

